

# HILUS

## **Inhalt**

- 1) Status Quo
- 2) Bereits realisierte Projekte
- 3) Projekte in Vorbereitung
- 4) Kooperationen und sonstige Aktivitäten
- 5) Presse

# HILUS

## Status Quo

Seit Anfang 1994 hat sich Hilus den damals gesteckten Zielen deutlich genähert. Durch den Umzug in das neue Büro in der kleinen Neugasse 12 ist erstmals ein regelmäßiger und dauerhafter Zugang für die Öffentlichkeit gewährleistet. Die Zahl der Besucher bewegt sich derzeit zwischen 5 und 30 Personen pro Tag und wird sich im Laufe des kommenden Jahres durch die geplanten Projekte erhöhen.

Mit der Erweiterung des fixen Mitgliederstabes wurde in vielen Bereichen eine Professionalisierung in der Abwicklung und eine Ergänzung für die kreative Arbeit erreicht: Dies wurde nicht zuletzt deshalb notwendig, weil HILUS seinen Aktionsradius stark erweitert hat. So ist für dieses Jahr die Strukturierung und Konzipierung des Archivs (siehe "Projekte in Vorbereitung"), sowie eine systematische Erweiterung desselben geplant.

- Hierfür wurde Anna Steininger engagiert, die durch ihre langjährige Arbeit in der Medienwerkstatt Wien, sowie als eigenständige Künstlerin und Kuratorin im Medienbereich die wohl geeignetste Person für eine innovative und sinnvolle Lösung dieser Aufgabe ist.

- Das Archiv wurde bereits 1994, durch die umfangreiche Sammlung von Kathy Rae Huffman, um mehr als die dreifache Anzahl an Büchern und Katalogen und Videobändern erweitert. Kathy Rae Huffman bereist als freie Kuratorin fast alle Festivals und Symposien und ist somit unsere Antenne zu allen wichtigen Ereignissen.

Das Archiv mit nunmehr 1300 Publikationen und ca. 700 Videobändern ist einzigartig in Österreich und liegt im europäischen Spitzenfeld.

- Die Projekte „open-circuit II“ und „e-Fahrschule“ (siehe "Projekte in Vorbereitung") sind wichtige Aktivitäten von HILUS als Plattform für Kunst mit neuen Technologien. Von der Unterstützung durch Gabi Gerbasits als Organisatorin und Koordinatorin bei diesen Projekten erhoffen wir uns nicht nur größere Effizienz in der Abwicklung, sondern auch eine Erschließung neuer Finanzierungsquellen für unsere Projekte.

- Kerstin Gollner berät uns in allen wichtigen Fragen der Öffentlichkeitsarbeit und professionalisiert diesen Bereich durch Schulungen wie z.B. ein Rhetorikseminar.

Die geplanten Projekte werden von Seiten der Kuratorin des BMUK, sowie der Medienkunstabteilung des BMUK unterstützt. Die Summe der Aktivitäten wird sich im Vergleich zum vorigen Jahr mindestens verdoppeln.

Im Anschluß finden sie eine Dokumentation der letztjährigen Projekte, sowie der diesjährigen Vorhaben.

# HILUS

## **Datendandy**

eine Veranstaltung am 12. Februar 1994 im Literaturhaus, Wien

- Performance von Agentur Bilwet,
- Präsentation The Thing von Helmut Mark,
- Präsentation der CD-ROM BlindRom von Mediamatic Amsterdam,
- Ernst Schmidt jr. Filme gezeigt von Linda Bilda,
- Subgeschichte ein Vortrag von Ariane Müller,
- Lichtbildvortrag von Paschutan Buzari, Joseph Strau und Stefan Dillemath,
- Konzert von Die Guten.

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Literatur+Medien, Literaturhaus und Artfan.

Zu diesem Abend, der bis spät in die Nacht dauerte, kamen ca. 400 Personen. Das Publikum setzte sich zusammen aus Künstlern, Kunsthistorikern, Publizisten, Filminteressierten, Literaten, Philosophen uva.

Veröffentlichungen in:

Der Standard 10.2.1994

Der Spiegel 5/1994

Falter 6/94

# HILUS

## **e-xhibition**

ist eine Ausstellungsreihe im virtuellen HILUS/UNIT<sup>n</sup> Raum.

Der HILUS/Unit<sup>n</sup> Raum existiert nur im Computernetzwerk, im MediaMOO des M.I.T. (Massachusetts Institute of Technology), und ist über das Internet zugänglich.

e-xhibition ist eine Kooperation von HILUS und Literatur+Medien

e-xhibition Teil 1: Eingeladene Künstler Dellbrügge/de Moll, Berlin/D. Die Künstler übertragen den Raum von der englischen Sprache in die deutsche, um mit Kommunikation und Nicht-Kommunikation zu arbeiten. Sie haben Roboter installiert, die auf das im Raum gesprochene reagierten und waren jeden Tag zwischen 19.00 Uhr und 20.00 Uhr CET (zur üblichen Vernissagezeit) anwesend um ihre Ausstellung zu beleben.

e-xhibition Teil 1 wurde im Rahmen der Veranstaltung Kunst und öffentlicher Raum von UKF durchgeführt.

e-xhibition Teil 2: Das zweite Ausstellungsprojekt ist "TV Poetry" von Gebhard Sengmüller. Es wurde auf der Medienbiennale Leipzig präsentiert. Die Zuschauer konnten dort über einen Terminal direkt in die Ausstellung einsteigen.

Dieses Projekt wird auch 1995 weitergeführt werden.

Veröffentlichungen in:

Chip Januar 1995

Du Januar 1995

Pakt Januar/Februar 95

Freitag 18.11.1994

Medien.Kunst.Passagen 1/94

# HILUS

## **TV-VT (television - videotape)**

mit Marc Ries/A und Vräth Öhner/A, Tatiana Didenko/Rus, Kathy Rae Huffman/USA am 21.10.1994 im Literaturhaus Wien

Für die Veranstaltung TV-VT haben wir Gäste aus Österreich, Russland und den USA eingeladen, die sich mit den verschiedensten Aspekte des Fernsehens auseinandersetzen, ihre Vorträge, Screenings und Events in Wien zu präsentieren.

Das Fernsehen wird als Einflußfaktor auf die Kunst, aber auch auf das Alltagsleben, das öffentliche Geschehen und die Politik durchleuchtet.

Die 3 Events gehen darauf in ganz unterschiedliche Weise ein.

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Literatur+Medien und Literaturhaus.

Das Publikum (ca. 200 Personen) setzte sich zusammen aus Philosophen, Kulturinteressierten, Künstlern, Publizisten, Filminteressierten, Medientheoretikern, Literaten, uva.

Veröffentlichungen in:

Falter 42/94

Der Standard 20.10.1994

# HILUS

## **The Thing Vienna**

Programmierung, Inbetriebnahme und Wartung durch Max Kossatz. The Thing Vienna ist ein BBS mit Schwerpunkt Kunst und wird von Helmut Mark und Max Kossatz geleitet, organisiert und finanziert.

## **Elektronische Galerie**

Programmierung, Inbetriebnahme und Wartung durch Max Kossatz. Die elektronische Galerie ist ein Projekt von Kunstlabor. Außenstellen der elektronischen Galerie wurden bereits an Kunsthalle Wien, Offenes Kulturhaus Linz, Kunstverein Vorarlberg, Galerie Andreas Vogt Wiesbaden verkauft.

## **MEDIAMATIC**

Übernahme des Österreich Vertriebs von MEDIAMATIC, eine Zeitschrift aus Holland für Medienkunst, die 4 mal jährlich erscheint und seit 1994 immer eine künstlerisch gestaltete CD-Rom enthält.

## **Forschungsreisen**

Forschungsreisen durch Deutschland, Holland, nach Moskau und Brünn haben uns zu folgenden Institutionen und Gruppierungen geführt: Station Rose, Städelschule Frankfurt, Kunsthochschule für Medien Köln, Art Cologne, AVE/Arnhem, V2 Organisation Hertogenbosch, Montevideo Amsterdam, Soros Foundation Moskau, Institut für Medienkunst Brno.

# HILUS

## Open Circuit II

“Open Circuit II” ist als Weiterführung einer Idee angelegt, die bereits im Rahmen der Veranstaltung “Open Circuit” im Jahr 1992 realisiert wurde: ein **aktuelles Forum für den Bereich der österreichischen Medienkunst** zu schaffen, das die Möglichkeit eines Informationsaustauschs bietet, gleichzeitig aber thematische Schwerpunkte aufgreift, debattiert und die österreichische Situation in einen internationalen Rahmen stellt.

Zu diesem Zweck werden ca. **85 Personen als Vertreter von Medienkunstgruppen und Einzelkünstler** eingeladen, um eine breite Plattform zu bilden. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt auf Empfehlung eines Gremiums, das von Reinhard Braun, F.E. Rakuschan, Brigitte Vasicek, Anna Steininger, Thomas Feuerstein gebildet werden soll.

Innerhalb von drei Tagen werden verschiedene Impulsreferate vorgetragen, die als Ausgangspunkt für einen längerfristigen Diskussionsprozess geplant sind und in Arbeitsgruppen münden sollen. Damit sollen die Effizienz und Koordination der österreichischen Medienkunstszene verbessert werden, Synergien entstehen und eine optimierte Präsentation und Kommunikation national sowie international erreicht werden.

Als Schnittstellen für die Öffentlichkeitsarbeit und als vorbereitender Informationsträger für die Teilnehmer entsteht ab März 1995 eine netzwerkfähige Datenbank und anschließend eine Publikation, die international vertrieben wird.

# HILUS

## **Archiv**

Das Archiv mit 1300 Publikationen und ca. 700 Videobändern ist einzigartig in Österreich und auch in Europa im Spitzenfeld. Ab Juni 95 sind alle Bände und Videos in der elektronischen Datenbank erfaßt, die auch über the Thing Vienna und das World Wide Web abgerufen werden kann.

Die Öffnungszeiten sind Mo-Di 13-18Uhr und Do-Fr 13-18 Uhr.

In dieser Zeit ist die Leiterin des Archivs Anna Steininger anwesend und hilft bei spezial Problemen.

In Zusammenarbeit mit Kathy Rae Huffman, die diverse internationale Festivals bereist wird das Archiv ständig aktualisiert und erweitert.



# HILUS

## e-Fahrschule

Um Kulturschaffenden, Kulturvermittlern, Kulturinitiativen usw. den Zugang zu elektronischen Netzwerken und Mailboxen zu erleichtern, bietet HILUS gestaffelte Workshops für Anfänger und Fortgeschrittene an.

### **"DATENSURFEN AM INFOHIGHWAY IM 5 TAGE INTENSIVKURS JETZT UM NUR 5500.- "**

Das 1 x 1 der Telekommunikation für Kulturschaffende - e-mail, datasurfing, internet, BBS, FTP, Telnet, Archie, Gopher, Newsgroups, World Wide Web, Veronica, Slip, PPP, MOO, MUD etc. -

werden schonungslos zerlegt !

Was dahinter steckt und was nützlich ist entscheiden die User.

# HILUS

## Sponsoren/Kooperationen 95

### Open Circuit II: (siehe "Projekte in Vorbereitung")

Zielgruppe: Gruppierungen und Einzelpersonen im Bereich von Kunst mit neuen Medien, Opinion Leader im Bereich Kunst/Multimedia. Die Publikation wird an alle wichtigen internationalen Institutionen und Forschungsplattformen geschickt. (ZKM, MIT, Chicago Art Institut, usw.)

Logo in der Publikation 1000 Stk. international vertrieben, in deutscher und englischer Sprache, inkl. 15 Belegexemplare

10000.-

Firmennamen auf der Oberfläche der Datenbank die über "The Thing Vienna" und über das "World Wide Web" zu erreichen ist (Das Projekt konnte durch die Unterstützung von ... realisiert werden).

10000.-

Präsentation des Logos im Sitzungsraum des Seminarhotels (Dokumentarfotos!) + Unterstützungshinweis auf den Einladungen (ca. 50 Gruppierungen + 35 Einzelpersonen)

7000.-

---

**Gesamtpaket 1**

**20000.-**

# HILUS

## **Archiv: (siehe "Projekte in Vorbereitung")**

Zielgruppe: KünstlerInnen, PublizistInnen, PolitikwissenschaftlerInnen, KunsthistorikerInnen, KuratorInnen. Breite Zielgruppe durch die Themenschwerpunkte Netzwerke/Infohighway, Cyberspace, Virtuelle Architektur, Digitales Geld usw. Speziell durch das CD-Rom Archiv werden junge Menschen aus den verschiedensten Bereichen angezogen.

Mit monatlichen Screenings werden zusätzlich Besucher angezogen.

Ca. 600 - 800 Besucher pro Jahr.

Logo auf drei Aussendungen a 1500Stk.

15000.-

Logo im Bereich des Archivs (auf Pressefotos) 1Jahr

10000.-

Firmennamen auf der Oberfläche der Datenbank die über "The Thing Vienna" und über das "World Wide Web" zu erreichen ist (Das Projekt konnte durch die Unterstützung von ... realisiert werden).

10000.-

---

**Gesamtpaket 2**

**27000.-**

# HILUS

## **e-Fahrschule: (siehe "Projekte in Vorbereitung")**

Zielgruppe: verschiedene Gruppierungen, Initiativen und Einzelpersonen im Kulturbereich.  
Kooperation mit IG-Kultur einer I.G. mit ca. 200 Mitgliedsvereinen und internationalen Kontakten.

Aussendung an ca. 200 Kulturinitiativen in Österreich

3000.-

Firmenlogo im Schulungsbereich und in den Arbeitsunterlagen  
ca. 9 Kurse 1994

3000.-

---

**Gesamtpaket 3**

**5000.-**

**Fördernde Mitgliedschaft 95**

**12000.-**

**Gesamtpaket 1, 2 und 3  
inkl. fördernde Mitgliedschaft**

**55000.-**